

Presseinformation

23. Mai 2011

Baubeginn für Ortsdurchfahrt Unterstinkenbrunn

Gesamtbaukosten von rund 355.000 Euro

Die Ortsdurchfahrt von Unterstinkenbrunn (Bezirk Mistelbach) im Zuge der Landesstraße L 20 wird umgebaut. Für dieses Projekt, das die Verkehrssicherheit heben und das Ortsbild verschönern soll, erfolgte heute, Montag, 23. Mai, der offizielle Baubeginn durch Landesrat Mag. Karl Wilfing.

Vor allem die Kanalbauten und Leitungsverlegungen sowie der schlechte Gesamtzustand der Fahrbahn und der Nebenflächen machen den Neubau des Straßenabschnittes notwendig. Auf einer Länge von rund 400 Metern werden nun Straße und Nebenflächen erneuert, neue Park- und Abstellflächen errichtet sowie Gehsteige saniert bzw. neu angelegt.

Mit vielen gestalterischen Elementen soll der Ortsstraße ein harmonisches Äußeres gegeben werden. Auch auf die Interessen der schwächeren Verkehrsteilnehmer wie Fußgänger, Kinder und Radfahrer wurde bei den Planungsarbeiten geachtet. Die Fahrbahn soll mit einer Breite von sechs Metern für reduzierte Fahrgeschwindigkeiten im Ortsbereich sorgen.

Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf rund 355.000 Euro, wobei rund 225.000 Euro auf das Land Niederösterreich und rund 130.000 Euro auf die Gemeinde Unterstinkenbrunn entfallen. Während der Hauptarbeiten bis Mitte September ist der Durchzugsverkehr auf der L 20 gesperrt, die Umleitung des Verkehrs erfolgt innerörtlich. Die Arbeiten werden von der Straßenmeisterei Laa an der Thaya und Firmen aus der Region durchgeführt.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßendienst, Ing. Markus Hahn, Telefon 0676/812 60143.